

Finanzausgleich...



Gerhard Engel
Stv. Generalsekretär, Finanzdirektion des Kantons Bern

Folie 1

Der Kanton Bern in der Kritik

NEWS

Finanzausgleich unter Beschuss

Finanzausgleichs» informieren. Die Partei des Finanzdirektors hatte bereits im Sommer 2010 verlauten lassen, dass sie gegen die «masslose NFA-Schröpfung» kämpfen werde. Bei der

«Der Finanzausgleich löst die Probleme von Bern ganz offensichtlich nicht», sagt der Berner SVP-Nationalrat Rudolf Joder nun gegenüber dem «SonntagsBlick». Bern müsse seine Probleme selber angehen – und nicht am Geldbeutel anderer Kantone hängen.

Neu ist, dass sie ihnen untersagen wollen, die Staatsangestellten vor 65 in die Pension zu schicken. Der Zuger FDP-Nationalrat Bruno

werde oder eher zur Zementierung bestehender Strukturen beitrage. Der Zuger Hegglin ergänzte: «Im Kanton Bern gehen die kantonalen Angestellten mit 63 Jahren in Pension. Wieso sollten das andere Kantone berappen?»

Unterstützung kommt aus den Geberkantonen. Dort steigt der Unmut über die zunehmende Belastung. In einer Petition, die am Freitag der

Heer widersprach dem scharf. «Der Kanton Zürich hat auch über eine Million Einwohner. Wir haben auch Schulhäuser und Altersheime. Man glaubt es kaum. Wir sind trotzdem Nettozahler.» Es sei nicht gottgegeben, dass einzelne Regionen nichts machen könnten.

Die Innerschweizer wollen nicht nur ihre Belastung reduzieren, sondern auch die NFA-Profiteure «erziehen». Schon lange fordern sie

Die reichen Kantone ärgern sich über die hohen Zahlungen an die ärmeren Kantone. Die finanzschwachen Regionen sollen sparen. Die Angegriffenen halten

Finanzstarke Kantone bezahlen jedes Jahr mehr in den Nationalen Finanzausgleich. Der Kanton Schwyz meint, dass die Schmerzgrenze erreicht sei. Er lanciert nun eine Standesinitiative.

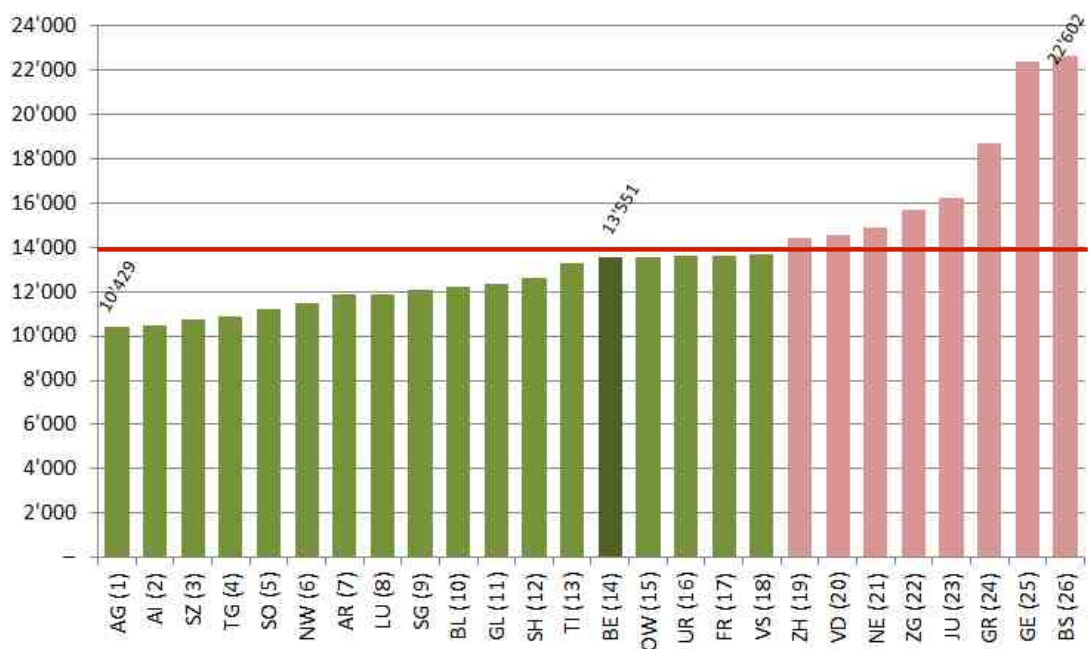
Folie 2

Der Kanton Bern: «Die kleine Schweiz in der Schweiz»



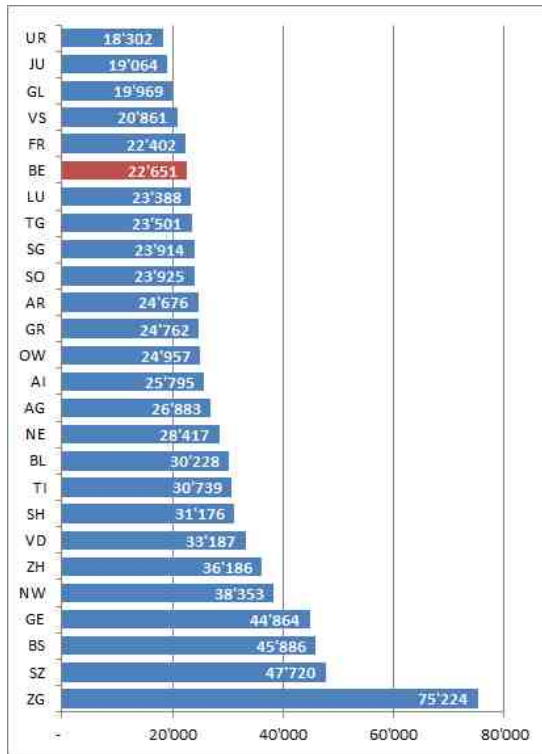
Folie 3

Ausgaben Kantone und Gemeinden 2010 (CHF pro Kopf)

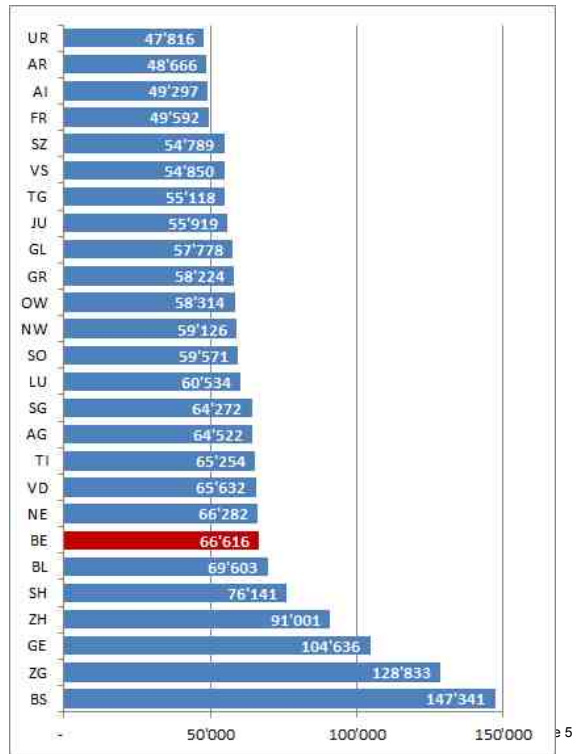


Folie 4

Ressourcenpotenzial Franken pro Einwohner



Bruttoinlandprodukt Franken pro Einwohner



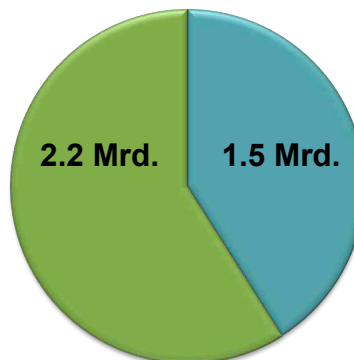
Ressourcenausgleich Funktionsweise (Zahlen 2013)



Bund

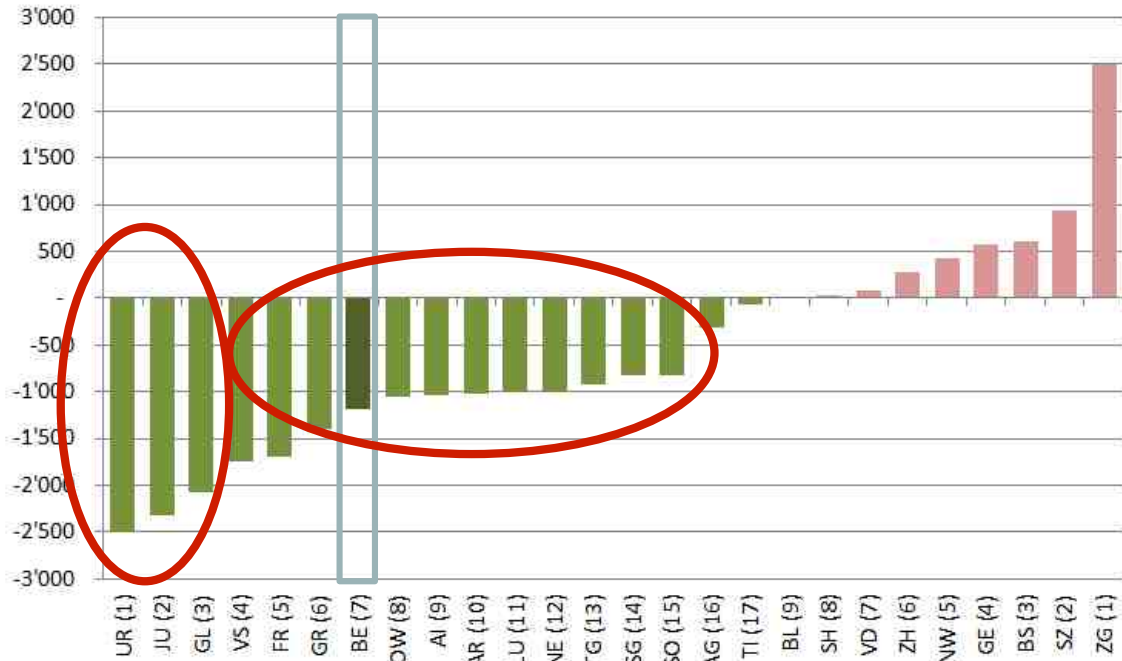


Ressourcenstarke
Kantone (9)

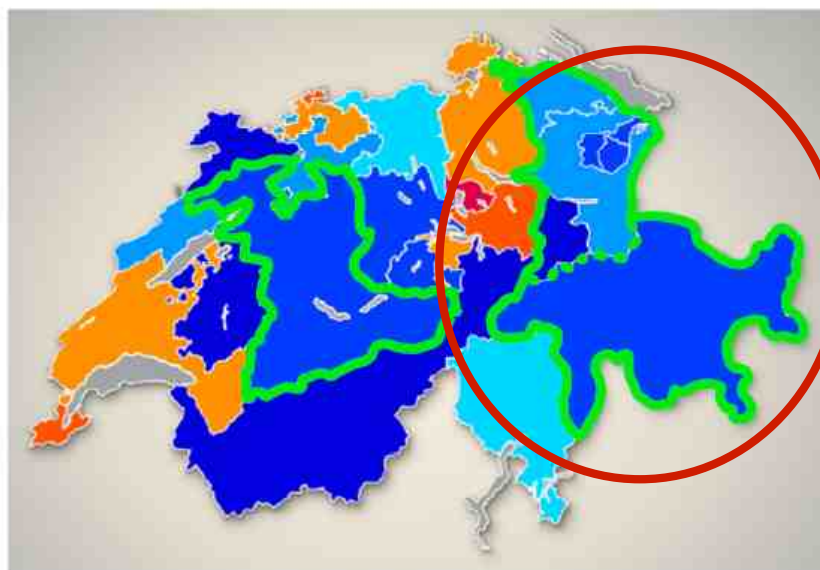


Ressourcenschwache Kantone (17)

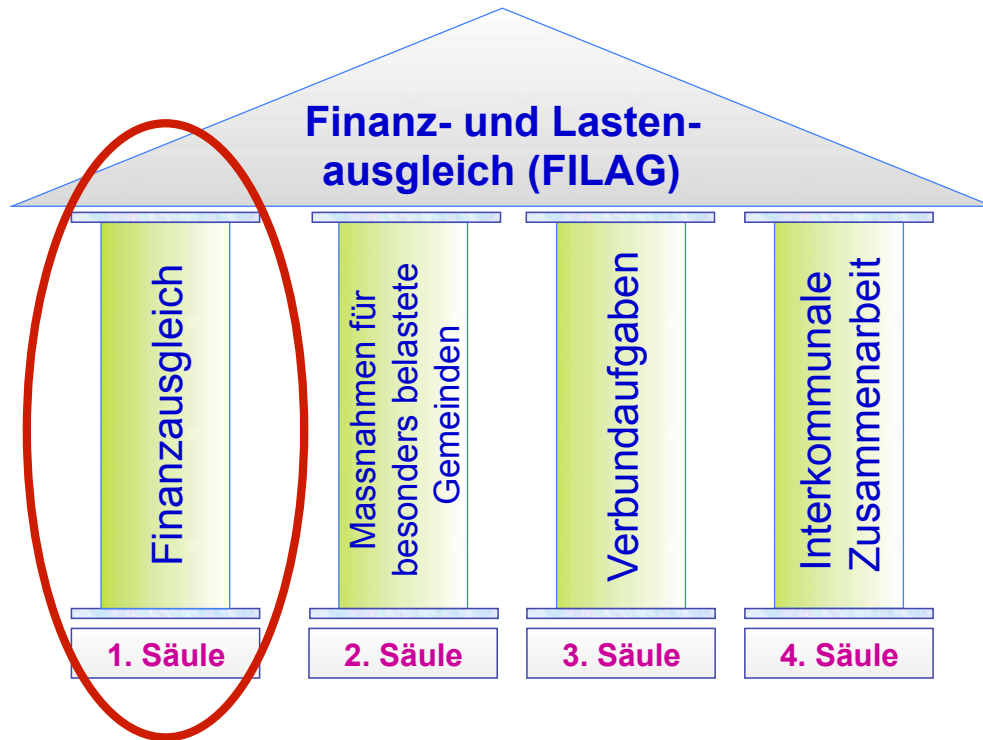
Netto-Ausgleichszahlungen NFA 2013



Netto-Ausgleichszahlungen NFA 2013 «Kanton Ostschweiz»

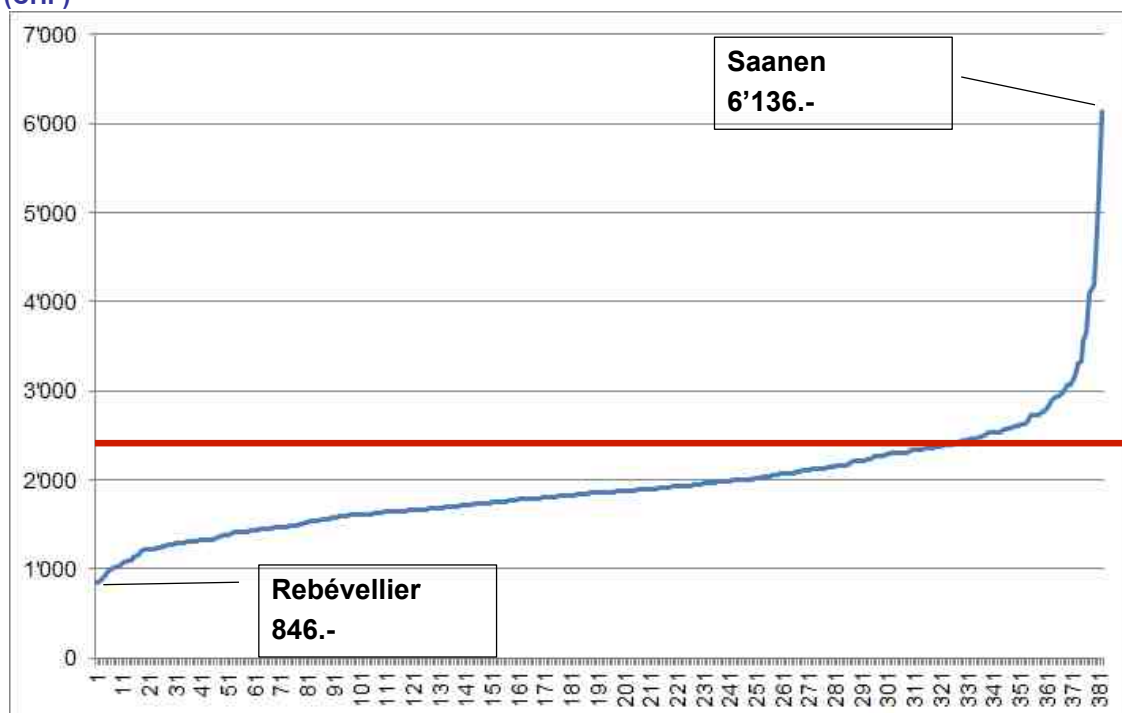


Finanz- und Lastenausgleich BE (FILAG)

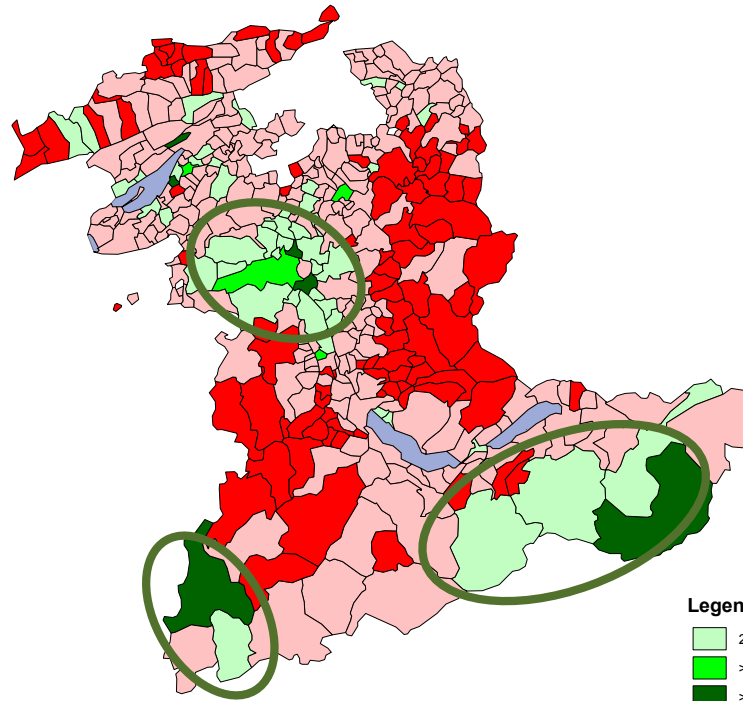


Harmonisierter Steuerertrag pro Kopf

(CHF)



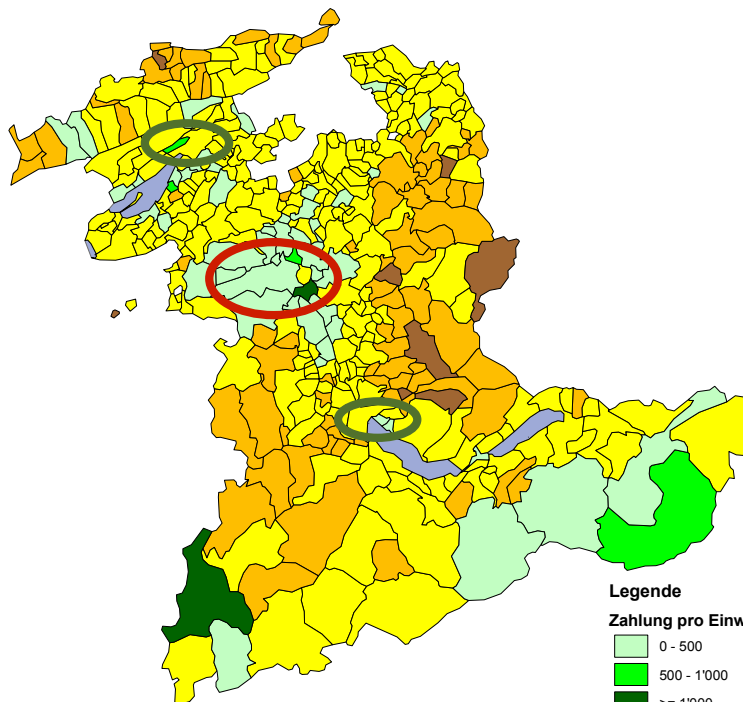
Harmonisierter Steuerertrag pro Kopf (CHF)



Legende

2'401 - 3'200	> 1'600 - 2'400
> 3'200 - 4'000	800 - 1'600
> 4'000	< 800

Finanzausgleich pro Einwohner (CHF)

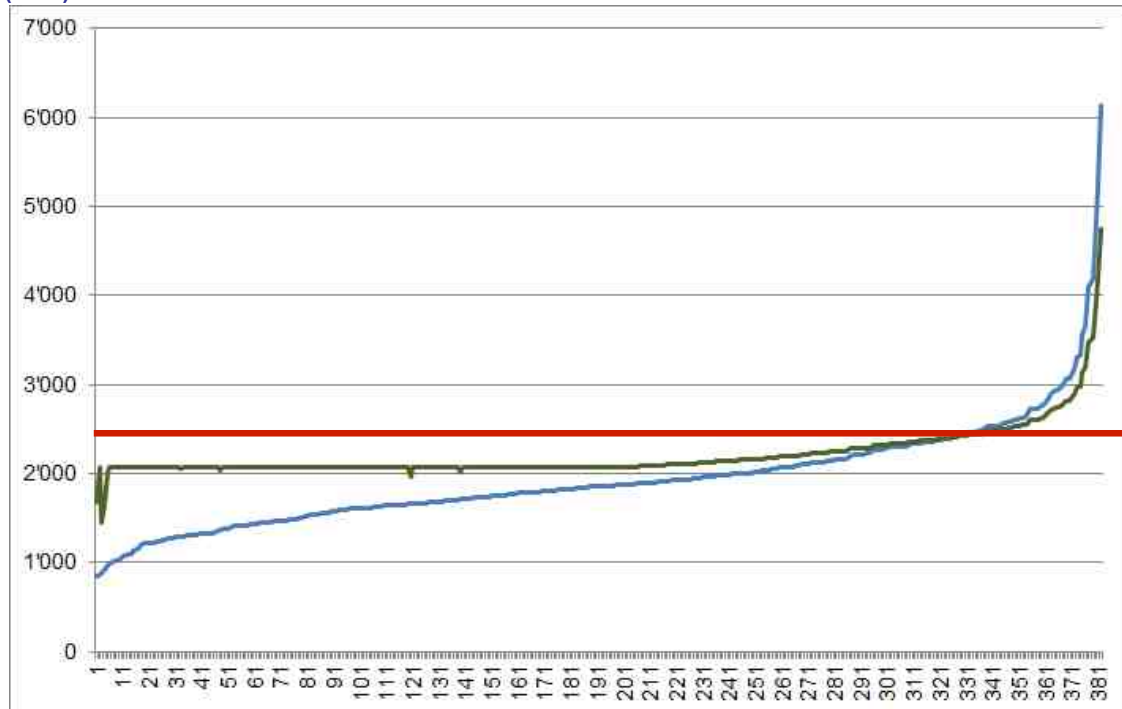


Legende

Zahlung pro Einwohner	Zufluss pro Einwohner
0 - 500	0 - 500
500 - 1'000	> 500 - 1'000
>= 1'000	> 1'000

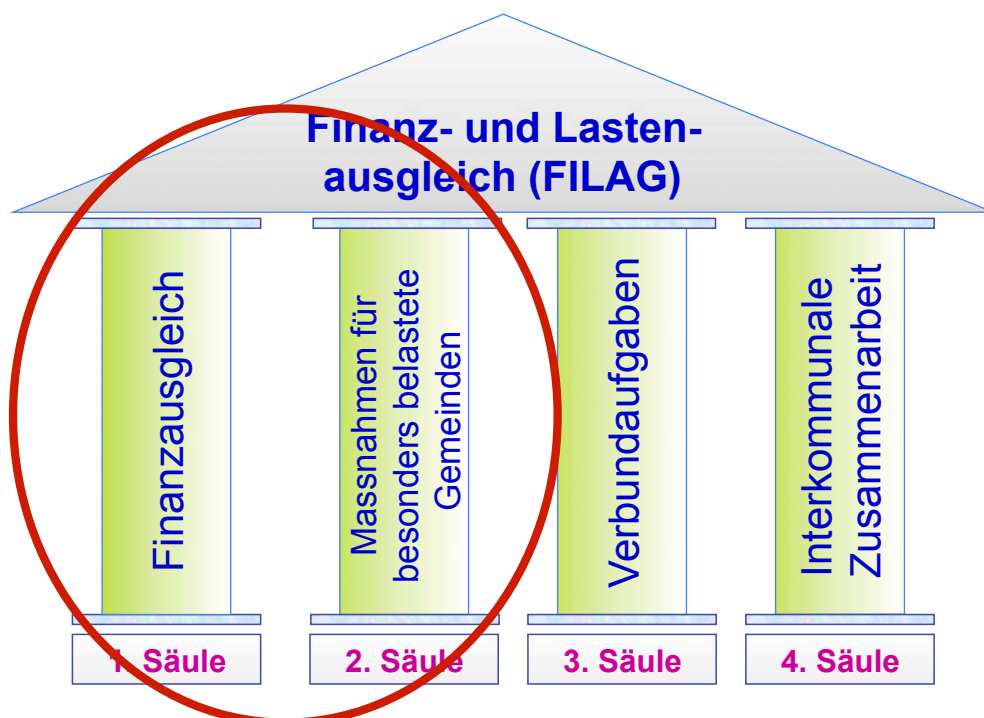
Harmonisierter Steuerertrag pro Kopf

(CHF)



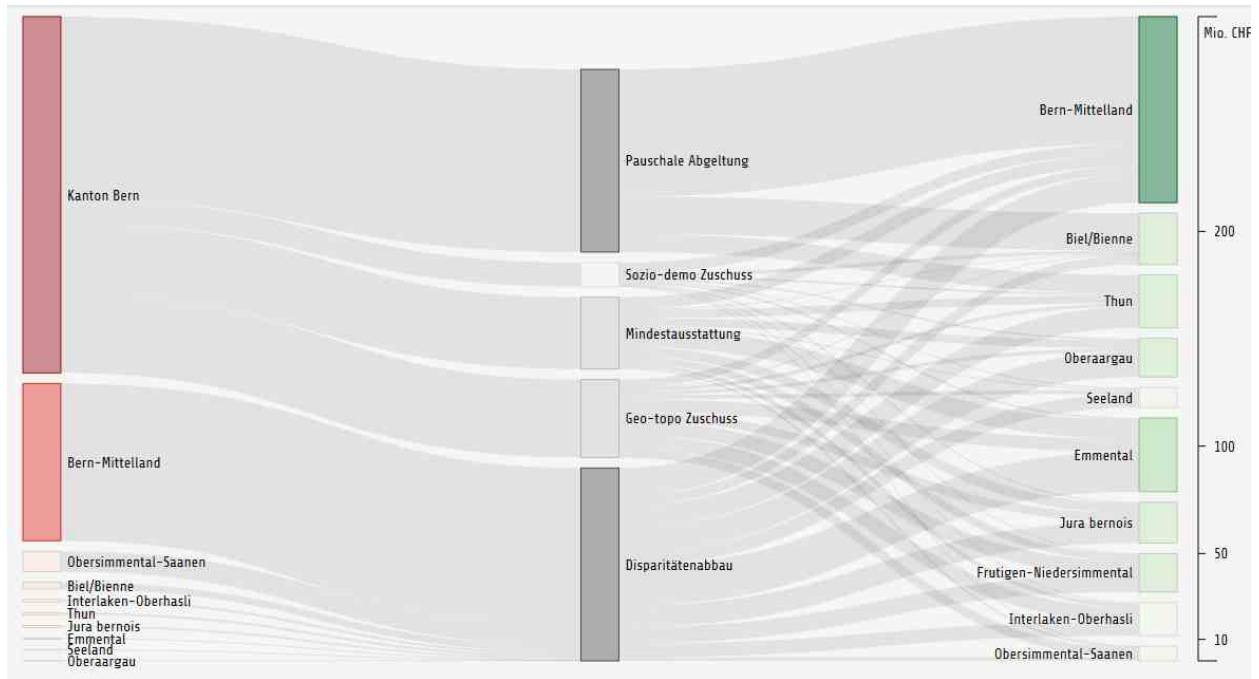
Folie 13

Finanz- und Lastenausgleich BE (FILAG)



Folie 14

Finanzflüsse Säulen 1 + 2



Finanzflüsse Berner Jura

